

Beschreibung:

Ein Mobiltelefon, oder häufiger „Handy“ genannt, ist ein Telefon, das man immer und überall mit sich tragen kann und stets erreichbar ist. Es bietet seinem Nutzer die Möglichkeit, dass er telefonieren kann, Nachrichten verschicken kann in schriftlicher wie auch gesprochener Form. Das Kluge, also das Smarte und Herausragende der Smartphones ist, dass nahezu jede Aufgabe und Anforderung, die digital gelöst werden muss, mit dem Smartphone auch gelöst werden kann. Selbst wenn man sich als Nutzer die Fernbedienung für den Fernseher einsparen möchte, ist dies alles kein Problem. Mit den richtigen heruntergeladenen und installierten Applikationen (Apps) kann ein Smartphone problemlos so genutzt werden.

Welche Betriebssysteme es für die Handys gibt?

Welches Betriebssystem man für sein Handy nutzen möchte, ist letztlich auch abhängig davon, für welches Smartphone man sich beim Kauf entschieden hat. Zum einen steht das Android System zur Verfügung. Dieses System stammt vom Hersteller und Anbieter Google. Dieses System führt bei den deutschen Nutzern deutlich, der Anteil am Markt liegt bei über 80%. Der Gegenspieler, das Betriebssystem von Apple, konkret iOS genannt, macht etwa 17% an Marktausbreitung aus. Das Betriebssystem Blackberry OS wird in der Regel nur von Unternehmenskunden genutzt und stellt besondere Nutzungen per E-Mail zur Verfügung. Das sind die drei führenden und auch erwähnenswerten Systeme.

Was ist GSM, 3G, LTE?

GSM ist der älteste Funkstandard, der im Mobilfunk eingeführt wurde und genutzt wird. Mit GSM hat man eine Geschwindigkeit, die 14.4 kbit/s bis 55.7 kbit/s an Übertragungsgeschwindigkeit beträgt. Dagegen sind UMTS oder 3G Geschwindigkeiten insbesondere für die Videophonie sehr von Vorteil. Hierbei beträgt die Geschwindigkeit zirka 376 kbit/s. LTE oder 4G ist der neueste Standard, der für die Smartphones genutzt wird und bietet den Nutzern eine Geschwindigkeit, die aktuell bis zu 200 Mbit/s beträgt. Dieser Standard ist einem Festnetzanschluss gleichzusetzen.

Welche Netze zur Verfügung stehen

Unterschiedliche Anbieter bedienen sich der Netze von D1/ Telekom, E-Plus, Vodafone und O2. Der letzte Anbieter, welcher zum spanischen Großkonzern Telefonica gehört, hat auch E-Plus zuletzt aufgekauft. Je nachdem worauf Wert gelegt wird und was in den Messungen und Tests im Vordergrund steht, sind auch die Ergebnisse sehr differenziert. Hier muss jeder Nutzer ganz konkret entscheiden, welche Bedürfnisse und Möglichkeiten er hat, um sich den richtigen Anbieter samt passendem Tarif auszusuchen. Letztlich sind für nahezu alle Bedürfnisse und finanziellen Gegebenheiten Tarife und Anbieter zu finden.